

Philipp als M 30-Vierter Schnellster des Kreises

Leichtathletik – Rüsselsheimer Uwe Bernd beim City-Halbmarathon in Frankfurt Zweiter der M 45 – Dank Sonne ein Rekord-Meldeergebnis

Während am Samstag Regenschauer und heftiger Wind kaum jemanden vor die Tür lockten, bescherte Petrus den Teilnehmern des 5. Frankfurter City-Halbmarathon am Sonntagmorgen herrliches Frühlingswetter. Für viele Läuferinnen und Läufer wohl Motivation genug, sich noch in den frühen Morgenstunden im Nordwestzentrum in die Startlisten einzutragen. Mit 3650 Meldungen und 2873 Finishern verbuchten die Veranstalter von Spiridon Frankfurt einen Melderekord.

Einen Streckenrekord konnte der Laufklub ebenfalls vermelden. Die neue Bestmarke auf dem flachen 21,0975-km-Kurs in der Main-Metropole setzte bei idealen Bedingungen der erst 17 Jahre alte Anderson Chirchir, ein klein gewachsener Kenianer.

Er erreichte bei seinem ersten Start außerhalb seines Heimatlandes das Ziel vor dem Nordwestzentrum nach 1:02:25 Stunden und verbesserte damit den bisherigen Streckenrekord von Nicholas Koech des Vorjahres um mehr als zwei Minuten. Das Podium komplettierten Wirimai Juwawo

(Simbabwe/1:06:06) und Welay Amare (Äthiopien/1:08:44).

Schnellster heimischer Athlet war in Frankfurt Thomas Philipp von der LG Mörfelden-Walldorf. Philipp überquerte nach guten 1:15:13 Stunden als Vierter der Altersklasse M 30 die Ziellinie. Eine gute Vorstellung lieferte am Main in 1:19:18 Stunden auch Uwe Bernd von der LG Rüsselsheim. Er belegte damit in der M 45 Rang zwei. In der nächsthöheren Altersklasse, bei den Senioren M 50, reihte sich Bernd Korth (Trebur) mit 1:21:38 Stunden weit vorne im Läuferfeld ein.

Flotte Zeiten lieferten aber nicht nur die Männer: Auch bei den Frauen konnten sich die Resultate sehen lassen. Die Kenianerin Milka Jerotich gewann ungefährdet in 1:11:01 Stunden vor Irina Mikitenko. Die deutsche Spitzenläuferin und Olympiateilnehmerin lief nach 1:13:06 Stunden ins Ziel. Die Vierunddreißigjährige hatte sich erst am Donnerstag für einen Start entschieden. Auf Rang drei kam Lokalmatadorin Anke Holljesiefken von Spiridon Frankfurt in 1:19:04 Stunden.

Männer

Hauptklasse: 1. Wirimai Juwawo (Simbabwe) 1:06:06 Stunden; ... 29. Christoph Gabel (TV Trebur) 1:28:04. **M 30:** 1. Marco Schwab (VfB Schrecksbach) 1:12:55; ... 4. Thomas Philipp 1:15:13; ... 11. Marcus Jüch (beide LG Mörfelden-Walldorf) 1:20:46. **M 35:** 1. Joe Jarju (Gambia) 1:14:59; ... 26. Jürgen Wies (TG Triathlon Rüsselsheim) 1:23:32; ... 45. Mimoun Azouagh (Ginsheim) 1:27:42. **M 40:** 1. Dieter Metz (StarNet-Team DSW Darmstadt) 1:14:27; ... 84. Rene Schröder (Freizeit Oase Rüsselsheim) 1:32:12; ... 159. Ralf Weichert (LG Rüsselsheim) 1:38:41.

M 45: 1. Roland Kreft (TV Haibach) 1:15:59; 2. Uwe Bernd (LG Rüsselsheim) 1:19:18; ... 29. Christoph Peez (LG Mörfelden-Walldorf) 1:28:05. **M 50:** 1. Andreas Schiffner (ohne Verein) 1:19:31; ... 4. Bernd Korth (Trebur) 1:21:38; ... 14. Burkhard Severon (LG Mörfelden-Walldorf) 1:28:37; ... 44. Dieter Conrath (ESV Bischofsheim) 1:36:54.

M 55: 1. Wolfgang Lutz (LG Hannover) 1:23:46; ... 25. Helke Hensen (LG Mörfelden-Walldorf) 1:39:06; 26. Dieter Bremser (DJK Flörsheim) 1:39:47. **M 60:** 1. Manfred Hartung (LC Michelstadt) 1:23:45; ... 7. Hans Hecker (DJK Flörsheim) 1:36:51. **M 65:** 1. Klaus Best (SC Steinberg) 1:33:06; ... 6. Wilhelm Grünig (LG BEC) 1:43:34; ... 8. Walter Rippl (LG Mörfelden-Walldorf) 1:47:01.

Männliche Jugend A: 1. (und Gesamtsieger) Anderson Chirchir (Kenia) 1:02:25.

Frauen

Hauptklasse: 1. (und Gesamtsiegerin) Milka Jerotich (Kenia) 1:11:01 Stunden.

W 30: 1. Anke Holljesiefken (Spiridon Frankfurt) 1:19:04; ... 13. Daniela Schwär (TG Triathlon Rüsselsheim) 1:45:25. **W 35:** 1. Irina Mikitenko (TV Wattenscheid) 1:13:06; ... 24. Claudia Wassermann (Freizeit Oase Rüsselsheim) 1:44:40. **W 40:** 1. Claudia Hille (TSG Kleinostheim) 1:24:08; ... 34. Angelika Cezanne (LG Mörf.-Walldorf) 1:53:09. **TZS**

2E 06.03.2007